Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 26. 6. 1902

Herrn D^r Arthur Schnitzler Salzburg Hôtel oesterr. Hof

Donnerstag.

Da fich's ausheitert, hoffe ich – wenn nichts unberechenbares dazwischenkommt – falls nicht abtelegrafiere, Samstag mit gleichem Zug Ihnen nachzukomen.

Ihr Hugo.

© CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte

Handschrift: 1) schwarze Tinte, deutsche Kurrent 2) schwarze Tinte, lateinische Kurrent (Adresse) Versand: 1) Stempel: »Rodaun, 26 6 02«. 2) Stempel: »Salzburg-Stadt, 27 6 02, 9 F.«.

versalid. 1) Stelliper. »Roddull, 20 0 02«. 2) Stelliper. »Saizburg-Stadt,

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »26/6 902.«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: *198« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: *181«

Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: *S. Fischer* 1964, S. 159.

Erwähnte Entitäten

Orte: Rodaun, Salzburg, Österreichischer Hof

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 26. 6. 1902. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren.* Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01225.html (Stand 20. September 2023)